

Seine erste Ente kaufte Claus Blohm in der Kneipe

Serie „Oldtimer“: Teil 8 – Der Altländer mag Autos ohne viel Schnickschnack – Der Traum vom US-Straßenkreuzer

Von Peter von Allwörden

GUDERHANDVIERTEL. Eigentlich mag Claus Blohm alle Fahrzeuge, die archaisch sind, also kaum oder keine Elektronik haben. Das gilt für die Autos und die Traktoren auf seinem Altländer Obsthof ebenso wie für seine Oldtimer. Zwei alte Enten und ein Mercedes Cabriolet gehören dazu. Es war aber eher Zufall, wie der quirlige Bioobstbauer zu den Oldtimern kam.

Claus Blohm erzählt die Geschichte, wie er zu seiner ersten Ente kam, immer wieder gerne. Sie ist in Oldie-Kreisen in der Re-

gion auch überall bekannt. Per Handschlag hatte er den weißen 2 CV von einem älteren Herrn in einer Kneipe in Steinkirchen gekauft – für kleines Geld übrigens. Weil beide nicht mehr ganz nüchtern waren, wurde das Geschäft dann abschließend am folgenden Tag endgültig abgewickelt.

So kam der 60-Jährige zu seinem ersten alten Auto, das erst im nächsten Jahr ein offizieller Oldtimer wird. Denn die Ente ist Baujahr 1989. Ein Jahr später wurde die Produktion des französischen Klassikers eingestellt. Beim Wagen von Claus Blohm handelt es sich um einen sogenannten Hoffmann-Umbau. Die kleine deutsche Autoschmiede Hoffmann hatte den Wagen vom Viertürer zu einem zweitürigen und zweisitzigen Cabrio umgebaut. 1700 gibt es davon nur.

Dieser ungewöhnliche Kauf liegt etwa zwölf Jahre zurück. Die Ente war damals noch eher altes Auto als ein richtiger Oldie. Mittlerweile ist das anders: Enten als Kulturfahrzeuge werden inzwi-



Claus Blohm mit Frau Evi und Hund Jacky mit der schmucken blauen Ente und dem Mercedes (rechts). Beide Cabriolets werden als Alltagsautos benutzt.

Foto von Allwörden

schen relativ teuer im unteren zweistelligen 1000er-Bereich gehandelt. So hat Claus Blohm erst kürzlich eine zweite Ente gleichen Typs in Dunkelblau dazugekauft – immer noch mit 8000 Euro günstig, aber deutlich teurer als bei dem Kneipengeschäft. Diese neue alte Ente hatte ihm sein Cit-

roen-Händler aus Cranz vermittelt. Ein alter Mann aus Hamburg wollte seine Ente gerne in „gute Hände“ abgeben. So kam Claus Blohm an sein zweites Gefährt.

Zu seinem Fuhrpark gehört mittlerweile auch ein Mercedes 320 Cabriolet aus der E-Klassenreihe mit dem Baujahr 1994.

„Mit dem kann ich auf der Autobahn auch mal richtig schnell fahren“, unkt der Obstbauer. Im Frühjahr 2017 hat er sich den Youngtimer aus den USA importiert.

Claus Blohm liebt seine alten Fahrzeuge – auch seine alten Traktoren auf dem Hof oder seine Minibusse von Subaru, mit denen die Saisonkräfte in den

Obsthof fahren. Alles alte Karren, aber gebrauchsfähig und eben ohne viel Elektronik. Mittlerweile angekommen im Oldie-Fieber, hat Claus Blohm dennoch einen Traum, den er sich erfüllen möchte: einen alten US-Straßenkreuzer. Der fällt dann mindestens so auf wie seine beiden Enten.